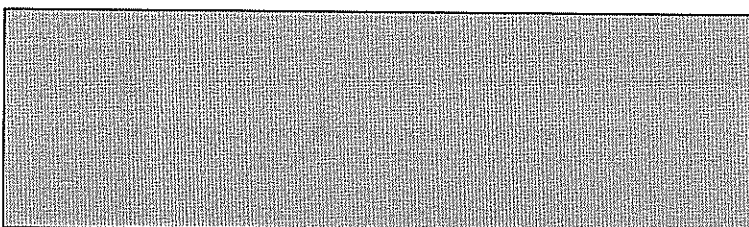
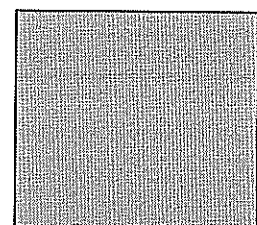


Amtsblatt der Stadt Werne

Jahrgang: 2010
Ausgabetag: 29.09.2010
Ausgabe: 14



Geltungs-
bereich:
Stadt
Werne



T e i l B

=====

(Nicht für die Sammlung des Ortsrechts bestimmt)

Dieser Teil enthält:

Bekanntmachungen der Stadt Werne:

- Bekanntmachung des Wirtschaftsergebnisses 2009 des Bäderbetriebes der Stadt Werne

Bäderbetrieb der Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne

Bekanntmachung

des Wirtschaftsergebnisses 2009 des Bäderbetriebes der Stadt Werne

Der Rat der Stadt Werne hat in seiner Sitzung am 07.07.2010 den Jahresabschluss 2009 und den Lagebericht 2009 für den Bäderbetrieb der Stadt Werne festgestellt und beschlossen, den ausgewiesenen Jahresfehlbetrag aus Mitteln der Kapitalrücklage abzudecken.

Der Jahresabschluss 2009 und der Lagebericht 2009 liegen bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Büro der Betriebsleitung in der Stadtverwaltung Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne, 3. OG, Zimmer 301, während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Der Leiter der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen hat am 10.09.2010 folgenden abschließenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Gemeindeprüfungsanstalt
Nordrhein-Westfalen
im Auftrag

Gez. Gregor Loges (L.S.)

Werne, 22.09.10

Der Bürgermeister


Christ

Beglaubigter Auszug

aus der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates, Nr. 05.R/09, vom 07.07.2010

A. Öffentliche Sitzung

P u n k t 7

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2009 für den Bäderbetrieb der Stadt Werne

- Jahresabschluss und Lagebericht 2009

- Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Heilmaier & Partner

Vorlage: 0318/2010

Bürgermeister Christ ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die einstimmige Vorberatung im Betriebsausschuss für den Bäderbetrieb der Stadt Werne.

Er merkt an, dass der vorliegende Beschlussvorschlag bei der Ziffer 3 geändert werden müsse. Der Rat entlaste nicht die Betriebsleitung, dies erfolge im Betriebsausschuss, sondern er müssen den Betriebsausschuss entlasten.

Der Rat der Stadt Werne fasst folgenden einstimmigen geänderten Beschluss:

- 1. Der Jahresabschluss 2009 und der Lagebericht 2009 werden in der vorliegenden Fassung festgestellt.**
- 2. Der im Jahresabschluss 2009 ausgewiesene Jahresfehlbetrag des Bäderbetriebes der Stadt Werne in Höhe von 1.938.086,60 € ist aus Mitteln der Kapitalrücklage abzudecken.**
- 3. Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt.**

Für die Richtigkeit des Auszuges

Werne, 21.09.2010

Der Bürgermeister
Im Auftrage

Matzdorf

Matzdorf



**Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009**

		<u>2009</u> EUR	<u>2009</u> EUR	<u>2008</u> EUR
1. Umsatzerlöse	1		90.460,88	102.097,73
2. Sonstige betriebliche Erträge	2		107.488,73	56.344,72
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3a	-7.749,32		-26.364,75
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3b	<u>-191.330,89</u>		-211.386,82
			-199.080,21	
4. Personalaufwand				
- Löhne und Gehälter	4a	<u>-3.000,00</u>		-6.000,00
5. Abschreibungen			-3.000,00	
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5a	-409.318,91		-416.893,28
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Eigenbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten	5b	<u>0,00</u>		-11.930,33
			-409.318,91	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6		-234.242,88	-119.040,37
7. Aufwendungen aus Verlustübernahme	9		-1.205.445,04	-1.110.824,16
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7		3.328,06	52,38
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8		-88.154,35	-119.789,13
- davon gegen verbundene Unternehmen: EUR 10.210,40 (Vorjahr: TEUR: 28)				
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			<u>-1.937.963,72</u>	<u>-1.863.734,01</u>
11. Sonstige Steuern	10		-122,88	-2.564,61
12. Jahresfehlbetrag			<u>-1.938.086,60</u>	<u>-1.866.298,62</u>

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Bäderbetrieb der Stadt Werne. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2009 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 14.05.2010 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs "Bäderbetrieb der Stadt Werne" für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 10.09.2010

GPA NRW
Abschlussprüfung - Beratung - Revision
Im Auftrag


Gregor Loges



Herausgeber:
Der Bürgermeister
der Stadt Werne

**Bezugsbedingungen
und -möglichkeiten:**

Bestellungen sind
zu richten an:

Stadtverwaltung Werne
Verwaltungsservice
Stadthaus
Konrad-Adenauer-Platz 1
59368 Werne

Postfachadresse:
Postfach 1552/1562
59358 Werne

Telefon 0 23 89 / 71 1
Telefax 0 23 89 / 71 323

E-Mail
<mailto:verwaltung@werne.de>

Das Amtsblatt der Stadt Werne kann im
Abonnement bezogen werden.

Die Zusendung innerhalb eines Monats
nach Erscheinen erfolgt gegen
Entrichtung eines Jahresabonnements in
Höhe von 20,00 €.

Wird es innerhalb eines Monats nach
Erscheinen in der Stadtverwaltung
(Stadthaus oder Bezirksverwaltungsstelle
Stockum) abgeholt, ist die Ausgabe
kostenlos.

Nach Ablauf eines Monats ist ein Betrag von
1,25 € zu zahlen.

Ortsrecht und Amtsblatt finden Sie auch im
Internet auf der städtischen Homepage:
www.werne.de